



## Vereine



# 100 Jahre Posaunenchor Vincenzenbronn: Sogar in Brasilien spielte die Gruppe schon

Großhabersdorf - Mächtig stolz kann der Posaunenchor Vincenzenbronn sein: In diesem Jahr wird das Ensemble 100 Jahre alt. Eine echte Seltenheit. Zwar gibt es in Bayern knapp 1000 Posaunenchöre, aber gerade einmal eine handvoll erreichte bislang das 100-jährige Bestehen. Die meisten Posaunenchöre sind deutlich jünger. Gefeierte wird - das somit besondere Ereignis - am Samstag, 8. Mai 2010, gebührend mit einem Festabend im örtlichen Gemeinschaftshaus. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Gründer und Urheber des Posaunenchores war Georg Wolf. In der Neujahrsnacht 1912 trat der Chor erstmals öffentlich auf. Es erklangen die Choräle "Nun danket alle Gott" und "Ach bleib mit deiner Gande". Schnell sprach sich die Qualität des Ensembles herum, es folgten Einladungen in die Nachbargemeinden und sogar beim bayerischen Landesposaunenfest war die Gruppe 1913 vertreten. Es kam der 1. Weltkrieg, der Chor drohte sich aufzulösen. Doch durch einen neuen Chorleiter kam wieder Schwung in die Truppe. In den Jahren 1926 bis 1945 stieg die Mitgliederzahl an, wengleich im 2. Weltkrieg einige Bläser ihr Leben lassen mussten.

### Hohe musikalische Qualität

Durch die Einweihung des Gemeinschaftshauses im Ort wurde ab 1951 ein neuer Probenraum gefunden. Hier finden die Proben auch heute noch statt. Neue Bläserhefte und moderne

Stücke hielten Einzug. Zwischen 1971 und 1985 erreichte der Posaunenchor nicht zuletzt dadurch einen Qualitätssprung. Die Bläser besuchten außerdem Seminare und Lehrgänge, um ihr musikalisches Können zu erweitern. Seit 1981 gibt es eine schöne Tradition in Vincenzenbronn: Jährlich die "Musik zur Passionszeit".

### Fernsehen war zu Gast

Das sprach sich bis zum Bayerischen Rundfunk herum, der 1986 den Posaunenchor in einer Fernsehsendung zeigte. Im gleichen Jahr unternahm der Chor eine Reise in die damalige DDR. Eine Fahrt mit Hindernissen: An der Grenze wurden den Vincenzenbronnern die Instrumente abgenommen. Doch man wusste sich zu helfen. Im thüringischen Heubach suchte man sich Instrumente zusammen und konnte am Ende doch mit dem dortigen Posaunenchor musizieren. Der Chor bekam aber auch schon Besuch aus der Ferne: Acht Bläser aus Tansa-

nia gaben ein Gastspiel - einige Choräle wurden zusammen gespielt.

### Sogar in Brasilien gab es Auftritte

1995 reiste der Chor nach Budapest. 1999 sollten noch etliche Kilometer mehr auf das Reisekonto des Posaunenchores kommen: Nach langer Vorbereitung flogen 17 Bläserinnen und Bläser nach Brasilien. Vier Konzerte vor Ort und viele Eindrücke dieses Landes sind bis heute in Erinnerung geblieben. Das Elbehochwasser 2002 war Anlass für ein Benefizkonzert unter dem Motto "Bläser helfen Bläsern" zusammen mit dem Großhabersdorfer Posaunenchor.

In seinem 100. Jahr präsentiert sich der Posaunenchor voller Spielfreude. Dem Chor gehören viele junge Mitglieder an. Der 1. Vorsitzende Alfred Besendörfer freut sich schon jetzt auf den großen Festabend am 8. Mai 2010. Geleitet wird der Chor von Hans Knöllinger, sein Stellvertreter ist Norbert Weber.



Gruppenbild vor der Kirche in Vincenzenbronn, wo der Posaunenchor oft zu hören ist

